Herren Bezirksklasse Gr. 7

TTG Ottrau/Berfa 2013 II : ESV Jahn 1871 Treysa II
Samstag, 28.01.2023, 17:00 Uhr

Quehl macht den Sack zu

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den ESV Jahn 1871 Treysa II hat die TTG Ottrau/Berfa 2013 II am Samstag in weniger als 130 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 7 gesammelt. Beim ESV Jahn 1871 Treysa II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 29:11 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die TTG Ottrau/Berfa 2013 II mit einem und der ESV Jahn 1871 Treysa II mit 4 Ersatzspielern antrat.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Quehl / Walther bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Schwunk / Keller. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Würdig / Salin zunächst nicht gut aus, so gewannen Fieser / Kropf im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten daraufhin Bierwirth / Hergert beim 11:1, 11:7, 13:11 gegen Bölling / Rininsland. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach verlorenem ersten Satz drehte Stefan Fieser das Match gegen Karlheinz Schwunk und gewann mit 7:11, 11:5, 11:9 11:8. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Bernd Quehl über die 1:3-Niederlage gegen Michael Würdig hinweggetröstet werden musste. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Anlaufschwierigkeiten musste Norbert Bierwirth zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Urs Bölling fand Reinhold Hergert von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6: 1. Mit 11:6, 9:11, 11:7, 11:6 gewann wenig später Friedhelm Walther gegen Fritz-Janos Salin und gab dabei nur einen Satz her. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Daniel Kropf gegen Steffen Rininsland durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTG Ottrau/Berfa 2013 II und des ESV Jahn 1871 Treysa II. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Fieser die Partie gegen Michael Würdig mit 1:3 verlor. Bernd Quehl machte hingegen mit Karlheinz Schwunk beim 11:3, 11:8, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TTG Ottrau/Berfa 2013 II am 03.02.2023 gegen die TTF Knüll Oberaula möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.02.2023 gegen den Tuspo 1886 Ziegenhain versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTG Ottrau/Berfa 2013 II
Doppel: Quehl / Walther 1:0, Fieser / Kropf 1:0, Bierwirth / Hergert 1:0
Einzel: S. Fieser 1:1, B. Quehl 1:1, N. Bierwirth 1:0, R. Hergert 1:0, F. Walther 1:0, D. Kropf 1:0
ESV Jahn 1871 Treysa II
Doppel: Würdig / Salin 0:1, Schwunk / Keller 0:1, Bölling / Rininsland 0:1
Einzel: M. Würdig 2:0, K. Schwunk 0:2, U. Bölling 0:1, T. Keller 0:1, S. Rininsland 0:1, F. Salin 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2023 (09:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").